

Pressemitteilung

Naturparkregion Lüneburger Heide
Buchholz-Soltau-Lüneburg

Naturpark Lüneburger Heide
c/o Landkreis Harburg
Schlossplatz 6
Tel: 04171-693 139
Fax: 04171-693 99139
info@naturpark-lueneburger-heide.de

www.naturpark-lueneburger-heide.de

Winsen, 02.05.2018

„Zukunftsperspektiven“

Verband Deutscher Naturparke fordert Stärkung der Naturparke

Berlin/Lüneburger Heide, 2 .Mai 2018. Vertreter aus über 50 Naturparks in Deutschland haben am vergangenen Dienstag in Berlin auf einem Parlamentarischen Abend des Verbandes Deutscher Naturparke (VDN) mit Abgeordneten des Deutschen Bundestags über die Zukunftsperspektiven der Naturparke in Deutschland diskutiert. An der Veranstaltung in der Vertretung der Bundesländer Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern beim Bund nahmen 120 Personen teil, darunter auch der Bundestagsabgeordnete Eckhard Pols aus Lüchow-Dannenberg/Lüneburg sowie die Geschäftsführerin des Naturparks Lüneburger Heide, Hilke Feddersen.

Die Leistungen und Bedeutung der Naturparke für Naturschutz und Regionalentwicklung in ihren Bundesländern hoben Jörg Vogelsänger, Minister für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft des Landes Brandenburg, und Dr. Jürgen Buchwald, Staatssekretär im Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt des Landes Mecklenburg-Vorpommern, in ihren Grußworten hervor.

Im Anschluss präsentierte der VDN Ergebnisse der ersten umfassenden Studie über die Naturparke in Europa. „Es gibt insgesamt ca. 900 Regionale Naturparke in 20 Mitgliedstaaten der EU sowie in der Schweiz und Norwegen. Zusammen nehmen sie acht Prozent der Fläche der gesamten Europäischen Union ein“ führte Verbandsgeschäftsführer Ulrich Köster aus. Er betonte, dass mit der Studie deutlich belegt wurde, dass die Naturparke in Deutschland im Vergleich mit anderen europäischen Staaten wesentlich geringere Förderung durch die Länder und den Bund erhielten, um die möglichen Leistungen für Mensch und Natur in vollem Umfang erbringen zu können. „Hier besteht noch großer Aufholbedarf“ unterstützte VDN Präsident Dr. Michael Arndt die Ausführungen. "Naturparke sind Modellregionen für eine innovative und nachhaltige Entwicklung ländlicher Räume, durch ihre Arbeit und ihre große Erfahrung sind sie wichtige Partner der Bundesländer und Kommunen und bedürfen deutlich besserer Unterstützung!“

Damit die Naturparke ihre möglichen Leistungen für Mensch, Natur und Gesellschaft umsetzen können, benötigen sie nach Einschätzung des VDN bis 2030 Personal im Stundenumfang von mindestens sechs Vollzeitstellen sowie eine Koordinierungsstelle für die Naturparkarbeit in den einzelnen Bundesländern. In Frankreich arbeiten in den regionalen Naturparks im Durchschnitt 35 Personen.

Im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung sind Naturparke mit der Novellierung des Bundesnaturschutzgesetzes zum 1.4.2018 richtungsweisend und wichtige Partner für Schulen und andere Bildungsinstitutionen. Bundestagsabgeordneter Eckhard Pols unterstützt die Initiativen der Naturparke: „Auch im Naturpark Lüneburger Heide und im Naturpark Elbhöhen-Wendland ist es mir ganz wichtig, dass es gelingt, den Kindern, Lehrern und Eltern die Angebote in unserer Heimat nahezubringen. Die Aktivitäten unter anderem mit Blick auf Naturparkschulen, die Aktion Klassenziel Naturpark' oder das Netzwerk Umweltbildung sind dabei ganz wichtig und müssen nachhaltig befördert werden.“

Naturschutz, Bildung, Regionalentwicklung und weitere Themen wurden im Rahmen der abschließenden Podiumsdiskussion lebhaft diskutiert. Es nahmen die Bundestagsabgeordneten Artur Auernhammer MdB (CDU/CSU-Fraktion), Carsten Träger MdB (SPD Fraktion) und Stefan Schmidt MdB (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) und für die Naturparke Deutschlands die Geschäftsführungen Hilke Feddersen (Lüneburger Heide), Roland Schöttle (Südschwarzwald) und VDN- Präsident Dr. Michael Arndt teil.



Bildunterschrift:

Vertreter aus über 50 Naturparks in Deutschland haben gestern Abend in Berlin mit Abgeordneten des Deutschen Bundestags über die Zukunftsperspektiven der Naturparkarbeit diskutiert, darunter (v.l.): Christian Haase (MdB CDU/CSU-Fraktion), Jörg Vogelsänger (Minister für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft des Landes Brandenburg), Dr. Jürgen Buchwald (Staatssekretär im Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt des Landes Mecklenburg-Vorpommern), Moderatorin Anja Kohl, Carsten Träger (MdB SPD-Fraktion), Michael Brand (MdB CDU/CSU-Fraktion), Stefan Schmidt (MdB Fraktion Bündnis 90/Die Grünen), Kees de Vries (MdB CDU/CSU-Fraktion), Artur Auernhammer (MdB CDU/CSU-Fraktion), Sepp Müller (MdB CDU/CSU-Fraktion), Eckhard Pols (MdB CDU/CSU-Fraktion), Michael Donth (MdB CDU/CSU-Fraktion), Hilke Feddersen (Geschäftsführerin Naturpark Lüneburger Heide), Kerstin Vieregge (MdB CDU/CSU-Fraktion), Roland Schöttle (Geschäftsführer Naturpark Südschwarzwald), Dr. Michael Arndt (Präsident VDN) und Antje Lezius (MdB CDU/CSU-Fraktion).

Foto Copyright: VDN/Holger Groß